Los 1314

Auktion **From a Universal Collector - The Olbricht Collection**
Datum 23.06.2021, ca. 17:06

WIHARSO, ENTANG
1967 Tegal/Indonesien

Titel: Feast Table Undeclared Perceptions.
Datierung: 2012.
Technik: Mixed Media (Messing, Aluminium, Blattgold und Teppich).
Maße: 200 x 410 x 300cm.
Exemplar: 1/2.

Neben der Normalauflage besteht zu dem Werk noch ein Artist Proof in Kunstharz.

Zu diesem Werk liegt eine Echtheitsbestätigung der Galerie Arndt Contemporary Art, Berlin, vom 14. Juni 2013 vor.

Provenienz:
- Arndt Contemporary Art, Berlin

Entang Wiharso hat sich mit seinen großformatigen Gemälden, Skulpturen und Installationen einen festen Platz in der internationalen Kunstszene erarbeitet. Der indonesische Künstler verarbeitet neben soziopolitischen Themen auch Motive aus der westlichen, der indonesischen sowie der südostasiatischen Mythologie.
Die hier angebotene Arbeit sorgte bereits 2013 auf der Art Basel in Hong Kong für Aufsehen. Auf einem silbern glänzenden Tisch liegt ein monströser, mit Pfeilen gespickter Fisch. An den Stirnenden stehen zwei Figuren mit langen geflochtenen Zöpfen. Eine dieser Figuren ist goldfarben patiniert und hält die Hand in einer an einen Segensgestus erinnernden Pose. Die gegenüberliegende Person ist gänzlich silbern poliert, greift die Patinierung der anderen Person aber durch die Spiegelung des goldenen Fisches im eigenen Körper auf. In der einen Hand hält die Person einen modernen Regenschirm, in der anderen ein altertümlich anmutendes Zepter.
Mit seinen Arbeiten thematisiert Wiharso die Teilung der Weltgemeinschaft durch politische, religiöse und ethnische Systeme. Der Fisch dient in dieser Arbeit als Treffpunkt, als kleinster gemeinsamer Nenner, der es ermöglicht die limitierte Kommunikation zu überwinden. Die Arbeit überzeugt nicht nur auf inhaltlicher Ebene, auch unter formal-ästhetischen Gesichtspunkten stellt "Feast Table Undeclared Perceptions" eine außerordentlich gelungene Arbeit dar, die die Aufmerksamkeit des Betrachters auf sich zieht.

Taxe: 15.000 € - 25.000 €; Zuschlag: 45.000 €

VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co KG, Hitzelerstr. 2, 50968 Köln,
Tel. +49 (221) 92 58 62-0, Fax: +49 (221) 92 58 62-4, E-Mail: info@van-ham.com